

Licht! Licht! Licht!

Volk, glaube der Stimme der ewigen Finsternis nicht!

**Hebe das Haupt, horche und spähe landein -
siehst du nicht über den Äckern den grünen Schein,
siehst du nicht über den Bergen im Frühlingswehn
Morgenröte heiliger Zukunft stehn?**

**Ein Gestern versinkt, ein Heute entsteht uns neu,
über den Trümmern steigt es strahlend und frei,
von schaffender Hand erbaut und schaffendem Geist,
das heilige Haus, das da Deutschland von morgen heißt.**

**Seht ihr es steigen? Erfüllt eurer Väter Traum!
All seinen Kindern bietet es Dach und Raum,
All seinen Kindern bietet es Brot und Rast,
keiner steht vor dem Tor als vergessener Gast.
Und über den Pforten, hoch übers Land zu sehn,
soll das Wort der Zukunft, das heilige "Bruder" stehn!**

**Hört ihr mich rufen? Wer will mit Werkmann sein?
Fügen zum heiligen Bau mit mir Stein auf Stein,
säen in deutscher Erde der Zukunft Saat,
wirken aus deutschem Geist der Zukunft Tat!**

**Schaffende Hände ruf ich und schaffendes Haupt -
jeden, der an ein ewiges Deutschland glaubt!
Jeden, dem das Blut in den Adern brennt,
wenn einer den heiligen Namen nennt!
Seht ihr, seht, wie es klar aus den Wolken bricht -**

Licht! Licht!

(Lulu von Strauß und Torney 1873-1956, leicht überarbeitet)

Der freie Mensch

SCHRIFT FÜR IDEALISTISCHE ORDNUNG

Der BuFiMini der BRD diktiert seiner Bürokratt



**den Weihnachtswunschzettel „ausgeglichener
Haushalt“ fürs Wahlkampfjahr 2013**